

	Objekt: Preußen: Friedrich II.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.
	Inventarnummer: 18230192

Beschreibung

Der sogenannte Levantetaler nach dem Vorbild der Maria-Theresia-Taler gehört zu den sog. Handelsmünzen Friedrichs II. Sie waren für den internationalen Handel in der Levante, den Küstenländern des Mittelmeeres östlich von Italien, bestimmt. Der Maria-Theresien-Taler war dort 200 Jahre lang von großer Bedeutung. Die in den Jahren 1766 und 1767 gemünzten preußischen Levantetaler waren der (gescheiterte) Versuch, an diesem Erfolg teilzuhaben. Vorderseite: Büste Friedrich II. mit Lorbeerkranz, Schuppenpanzer und Gewand nach rechts. Rückseite: Adler mit Krone, Schwert und Zepter, auf seiner Brust der gekrönte 41-feldige Wappenschild, um den Schild die Kette zum Schwarzen Adlerorden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 27.98 g; Durchmesser: 42 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1767
	wer	
	wo	Berlin
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Jakob Abraham (1723-1800)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler (Levantetaler)

Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 320.2/3109 (dieses Stück)..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert, II. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1647.
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen (2006) Nr. 371.